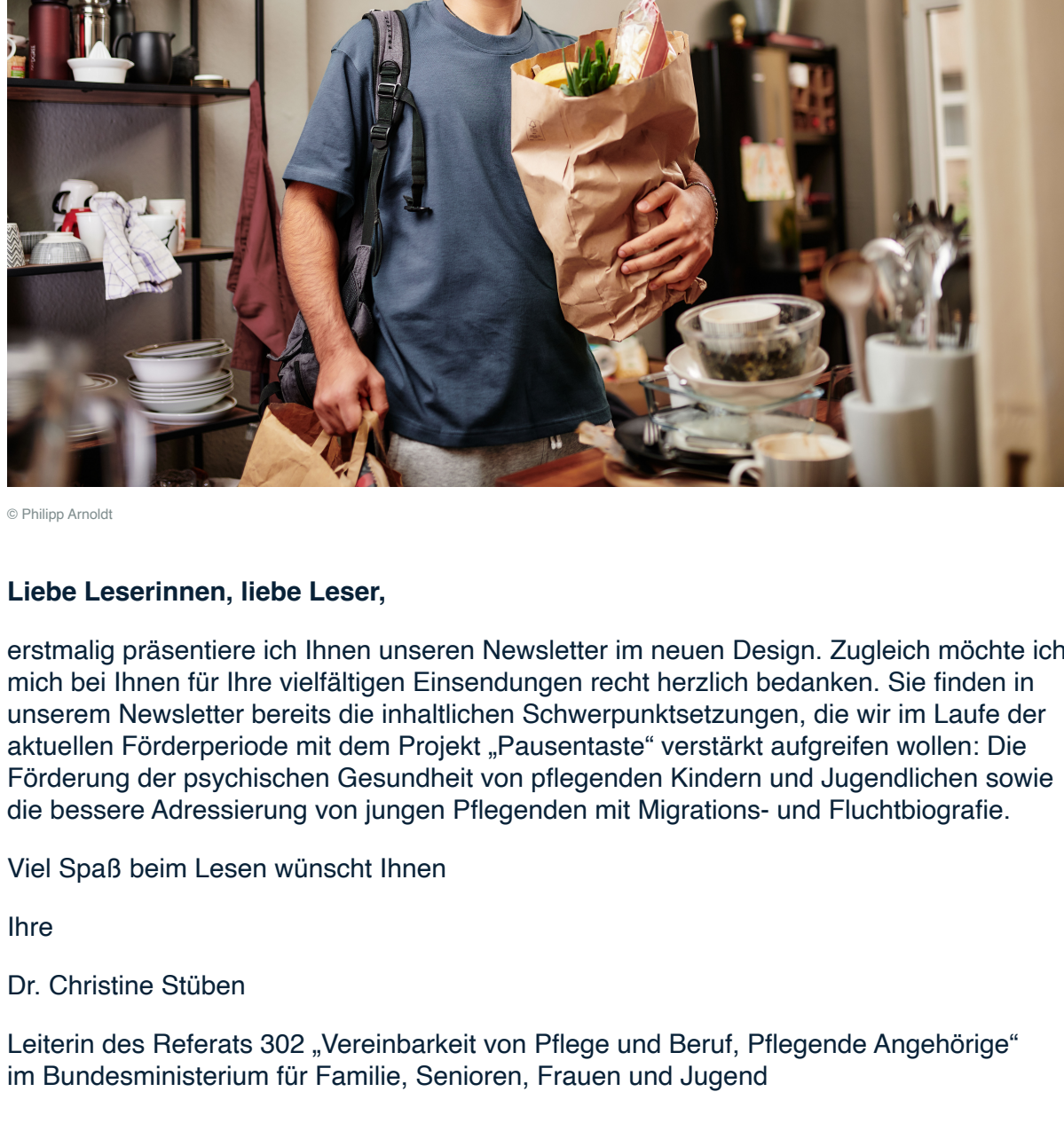


Ausgabe 8



© Philipp Arnoldt

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

erstmalig präsentiere ich Ihnen unseren Newsletter im neuen Design. Zugleich möchte ich mich bei Ihnen für Ihre vielfältigen Einsendungen recht herzlich bedanken. Sie finden in unserem Newsletter bereits die inhaltlichen Schwerpunktsetzungen, die wir im Laufe der aktuellen Förderperiode mit dem Projekt „Pausentaste“ verstärkt aufgreifen wollen: Die Förderung der psychischen Gesundheit von pflegenden Kindern und Jugendlichen sowie die bessere Adressierung von jungen Pflegenden mit Migrations- und Fluchtbiografie.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Ihre

Dr. Christine Stüben

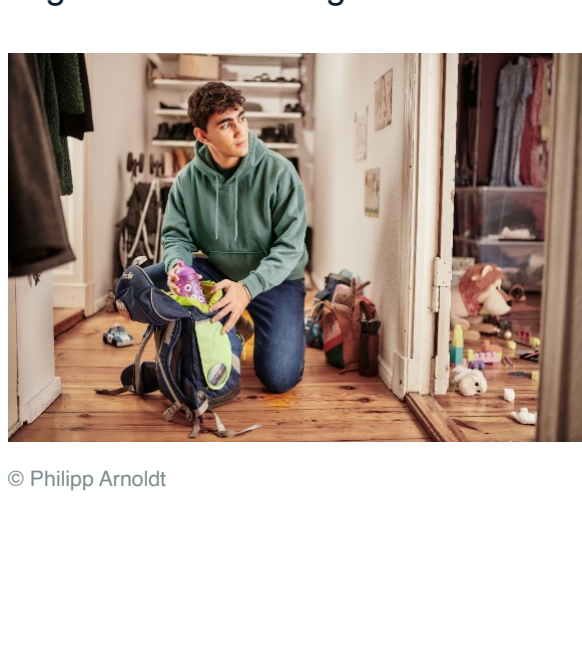
Leiterin des Referats 302 „Verarbeitbarkeit von Pflege und Beruf, Pflegenden Angehörige“ im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Inhalte

- **Aus dem Netzwerk**
 - [Rückblick auf den 6. Fachtag und das Netzwerktreffen am 5. Oktober 2022](#)
 - [Was beeinflusst eigentlich unser psychisches Wohlbefinden](#)
 - [Studie: Junge Pflegenden mit Migrations- und Fluchtbiografie](#)
 - [Young Carer – neues Reha-Angebot in der Kinderfachklinik Bad Sassendorf](#)
 - [echt unersetzlich zeigt sich](#)
 - [Dritte Online-Gruppe „Demenz-Buddies“ startet](#)
 - [Anmeldung zum Pink Kids Camp](#)
 - [bke-Onlineberatung für pflegende Jugendliche](#)
- **Vorstellung von Netzwerkmitgliedern**
 - [wellengang hamburg – „Du bist nicht allein!“](#)
 - [WINDSCHATTEN startet neues Informationsangebot](#)
 - [Geschwister-Sommerncamp 2023](#)
- **Impulse aus der Beratung**
 - [Unterstützung in Krisenzeiten: Die Angebote der „Nummer gegen Kummer“](#)
 - [Das sprach- und kultursensible Angebot von da-sein.de](#)
- **Young Carers International**
 - [Junge Pflegenden in Europa – eine Zusammenfassung](#)
- **Publikationen**
- **Fördermöglichkeiten**
- **Termine**
- **Materialien**

Aus dem Netzwerk

Rückblick auf den 6. Fachtag und das Netzwerktreffen am 5. Oktober 2022



© Brandt+Peppke / Unsplash

Der Titel des Fachtages und Netzwerktreffens im Oktober 2022 lautete „Psychische Gesundheit von pflegenden Kindern und Jugendlichen – Befunde, Herausforderungen und Bewältigungsstrategien“. Ausschlaggebend für die Wahl des Themas war die Tatsache, dass die negativen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie pflegende Kinder und Jugendliche besonders hart getroffen haben. Vielen jungen Pflegenden fehlten Zufluchtsorte und Auszeiten, um selbst zur Ruhe und zu Kräften zu kommen. Ängste über den Gesundheitszustand der zu pflegenden Angehörigen nahmen ebenfalls zu, während Entlastungsangebote wegbrachen.

[Zum Rückblick](#)

Ein Gedankenimpuls: Was beeinflusst eigentlich unser psychisches Wohlbefinden?

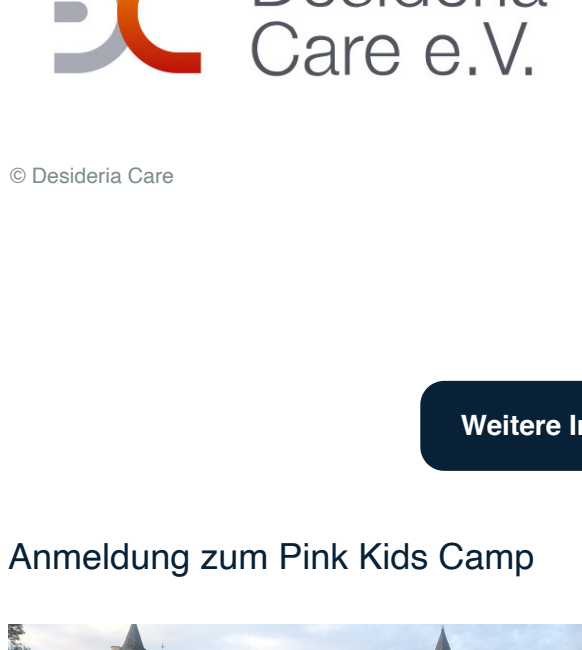


© Philipp Arnoldt

Viele Faktoren haben Einfluss auf das emotionale Erleben und können sich auf das psychische Wohlbefinden auswirken. Euphorie, Trauer, Wut, Zweifel, Zurückgezogenheit – bei all diesen Facetten des emotionalen Empfindens gibt es nicht nur schwarz oder weiß; da oder nicht da.

Einfluss auf das psychische Wohlbefinden hat u.a. die individuelle Resilienz, die helfen kann, schwierige Lebenssituationen gut zu bewältigen. Daher ist es sinnvoll, die Resilienz von pflegenden Kindern und Jugendlichen im Rahmen des Projektes „Pausentaste“ vermehrt in den Blick zu nehmen und präventiv zu stärken.

Studie zu Lebenssituationen und Barrieren von pflegenden Kindern und Jugendlichen mit Migrations- und Fluchtbiografie



© Philipp Arnoldt

Eine vom BMFSFJ in Auftrag gegebene Studie hat erste Erkenntnisse zu Lebenssituationen und Barrieren von pflegenden Kindern und Jugendlichen zu Tage gefördert. Die Studie zeigt, dass junge Pflegenden mit Migrations- und Fluchtbiografie zusätzliche Herausforderungen aufgrund von Sprachbarrieren und einem geringen sozioökonomischen Status aufweisen.

Die Studie spricht sich gegen spezifische Angebote für diese (heterogene) Zielgruppe aus und regt an, bereits bestehende Unterstützungs- und Beratungsangebote flexibel und kultursensibel auszurichten. Eine ausführlichere Vorstellung der Studie ist auf dem diesjährigen Fachtag am 5. Oktober 2023 geplant.

Young Carer – Neues Reha-Angebot in der Kinderfachklinik Bad Sassendorf



Quelle: Johanner

Die Johanner Kinderfachklinik - Rehaklinik für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit seelischen und psychosomatischen Erkrankungen in Bad Sassendorf hat ein Rehabilitationsangebot für Young Carer im Rahmen des Verbundvorhabens „Prävention und Rehabilitation für pflegende Angehörige“ (PuRpA) entwickelt.

Young Carers können hier abschalten und Kraft tanken. Ihnen wird dabei geholfen, ihre Lebensqualität zu verbessern und an einer gesunden Balance zwischen Verantwortungsübernahme in der Familie und ihren eigenen Bedürfnissen zu arbeiten.

[Weitere Informationen](#)

echt unersetzlich zeigt sich



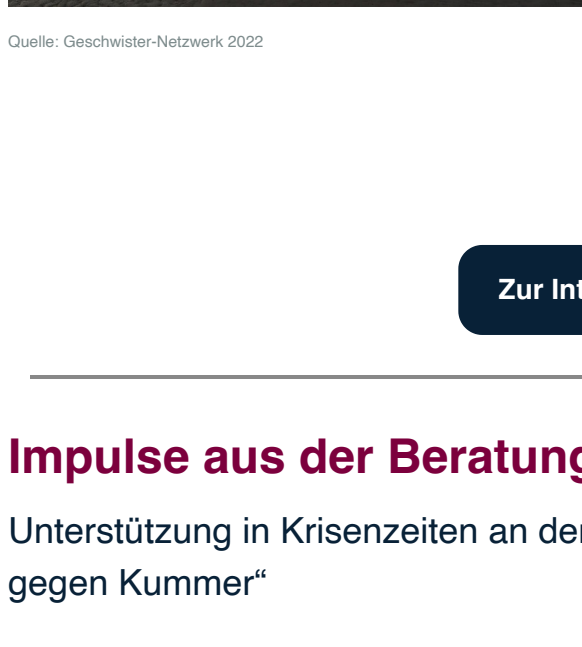
Quelle: Deutscher Pflegetag/ Mitarbeiterin/nicht unersetzlich/ Fotografin: E. Hahn

Das Projekt *echt unersetzlich* war im Oktober 2022 erstmalig auf dem Deutschen Pflegetag in Berlin präsent. Ein toller Anlass, um auf pflegende Kinder und Jugendliche und deren enorme Verantwortung aufmerksam zu machen!

Die Reaktionen waren gemischt: „Ah ja, stimmt, ich kenne auch Young Carers, jetzt wo Sie es sagen“ bis hin zu „Damit habe ich nichts zu tun“. Also: Es bleibt weiter wichtig, die Fach-Öffentlichkeit für die Thematik zu sensibilisieren! *echt unersetzlich* plant auch 2023 auf jeden Fall mit dabei zu sein – Sie sind zum Austausch herzlich willkommen!

[Weitere Informationen](#)

Dritte Online-Gruppe „Demenz-Buddies“ startet



© Desideria Care

Am 15. März 2023 startet „Desideria Care“ unter dem Namen „Die Demenz-Buddies“ die dritte Online-Gruppe, um jungen Angehörigen von Menschen mit Demenz aus ganz Deutschland einen geschützten Raum für Austausch und Hilfe zu bieten. Die kostenfreie Selbsthilfegruppe richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 16 und 25 Jahren. Die Gruppe trifft sich immer mittwochs von 18 bis 20 Uhr, acht Wochen in Folge. Das Angebot wird von zwei erfahrenen Familien-Therapeutinnen geleitet.

[Weitere Informationen](#)

Anmeldung zum Pink Kids Camp



Quelle: Pink Kids

Das Pink Kids Camp richtet sich an Jugendliche im Alter von 14 bis 18 Jahren, deren Mutter (oder Vater) Brustkrebs hat oder kürzlich hatte. Gemeinsam mit dem erlebnispädagogischen Träger „Outward Bound“ laden die Pink Kids 15 Jugendliche zu einer Woche in die Uckermark ein. Das nächste Pink Kids Camp findet vom 30. Juli bis 5. August 2023 statt. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

[Zur Anmeldung](#)

bke-Onlineberatung für pflegende Jugendliche



Quelle: bke-Onlineberatung/ Mikos, Getty images

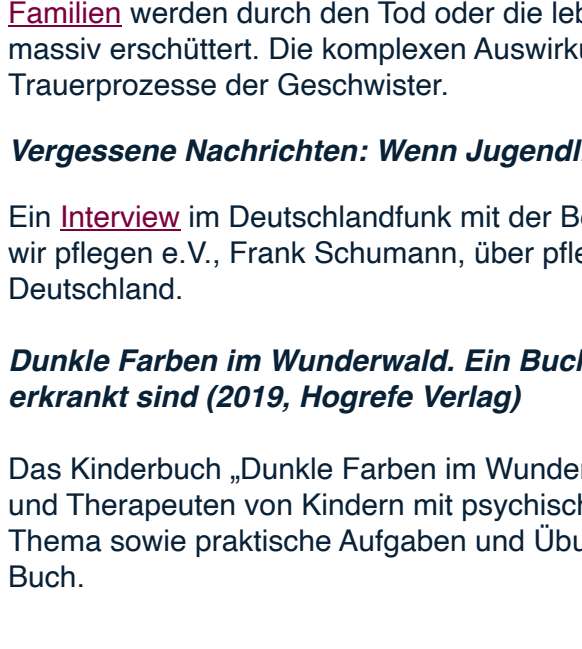
Die bke-Onlineberatung berät 24/7 Jugendliche zwischen 14 und 21 Jahren kostenlos und anonym. Fachkräfte aus Erziehungsberatungsstellen stehen als Ansprechpartner für alle Herausforderungen zur Verfügung, mit denen pflegende Jugendliche konfrontiert sind. Manchmal möchte man nicht mit Erwachsenen reden, sondern seine eigenen Gedanken mit anderen Jugendlichen in ähnlichen Situationen teilen.

In Gruppenchats finden junge Pflegenden einen Raum, sich auszutauschen und gegenseitig zu unterstützen. Wenn man feststellt, dass man nicht alleine damit ist, bereits in jungen Jahren viel Verantwortung zu übernehmen, kann das eine große Hilfe sein.

[Weitere Informationen](#)

Vorstellung von Netzwerkmitgliedern

wellengang hamburg – „Du bist nicht allein!“

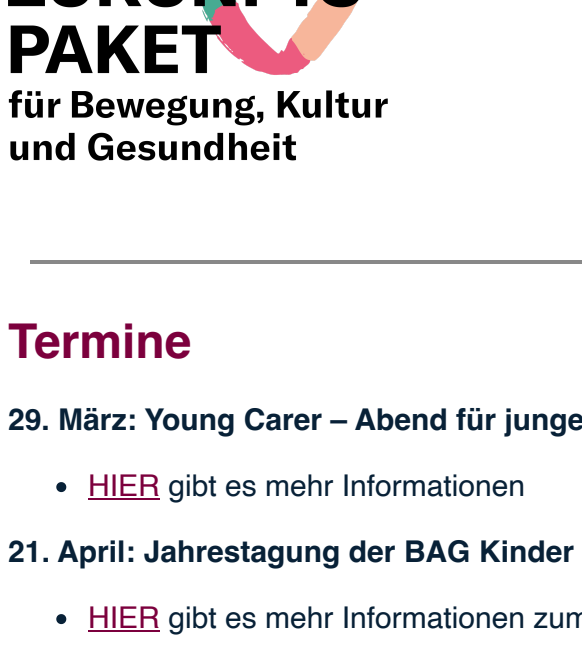


Quelle: wellengang hamburg

Kinder und Jugendliche mit seelisch belasteten/psychisch erkrankten Eltern stehen bei „wellengang hamburg“ im Fokus. Diese so genannten „Schattenkinder“ werden mit ihren Bedürfnissen oft nicht gesehen, „wellengang hamburg“ engagiert sich schon seit 2014 und bietet ihnen Unterstützung durch ein evaluiertes Gruppenangebot sowie eine Telefonsprechstunde. Ziele sind, die Kinder in ihrer Resilienz zu stärken, zu zeigen, dass sie nicht alleine in ihrer Situation sind und ihre Bedarfe nachhaltig in der Gesellschaft zu thematisieren.

[Weitere Informationen](#)

WINDSCHATTEN startet neues Informationsangebot



Quelle: Ernst Freilager – Stiftung

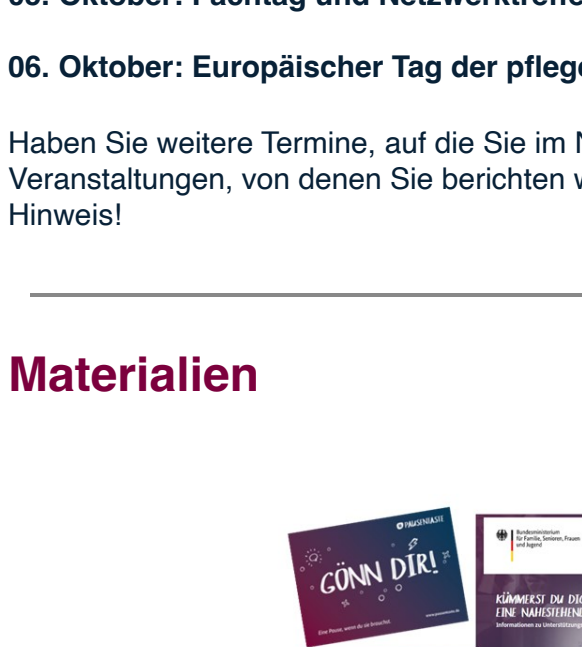
Das Krankenhaus ist für pflegende Kinder und Jugendliche sowie ihre Familien ein zentraler Ort in der krankheitsbezogenen Familiengeschichte. Gleichzeitig gibt es kaum Informationsangebote für Eltern als Patienten und Patientinnen und ihre Kinder.

Hier setzt Windschatten an und bietet online ein Informationsangebot mit z. B. diesen Inhalten:

- Ein Krankheitslexikon für Kinder: Krankheiten altersgerecht erklärt
- Informationen für Eltern im Krankenhaus und nach der Entlassung: Auswirkungen von Krankheit auf Kinder und die eigene Elternrolle auf Kinder und die eigene

[Zum Portal](#)

Geschwister-Sommerncamp 2023



Quelle: Geschwister-Netzwerk 2022

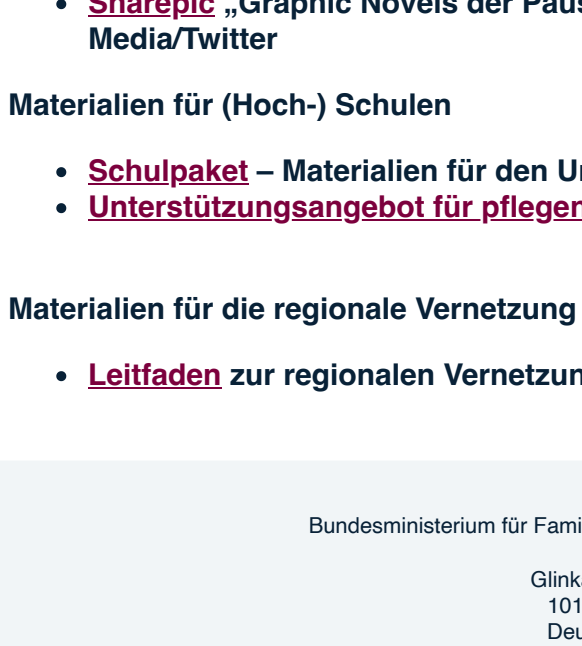
Das Geschwisterkinder-Netzwerk fährt auch in diesem Sommer in das Geschwister- Sommerncamp nach Ottendorf. Geschwister von Kindern mit schwerer Erkrankung/Behinderung tragen oft die besondere Belastung ihrer Familie mit.

Das Sommerncamp gibt Kindern im Rahmen eines extra an ihre Bedarfe und Bedürfnisse angepassten Camps die Möglichkeit, sich mit anderen Kindern und Jugendlichen, die ähnliche Themen belasten, auszutauschen. Mit einem abgestimmten Bewegungsangebot sowie Spielen wird die Resilienz der Kinder gestärkt und sie erleben sich in einem geschützten Rahmen als selbstwirksam.

[Zur Internetseite](#)

Impulse aus der Beratung

Unterstützung in Krisenzeiten an den Beratungsangeboten der „Nummer gegen Kummer“



© BMFSFJ und NGK

Pflegende Kinder und Jugendliche thematisieren im Rahmen der Angebote der „Nummer gegen Kummer“ neben der Pflegetätigkeit häufig auch psychosoziale Themen, zum Beispiel eigene psychische Probleme, Einsamkeit und Ängste.

Gerade in den Krisenzeiten der Corona-Pandemie, dem Kriegesgeschehen, Naturkatastrophen oder ganz persönlichen Krisen ist es wichtig, den Ratsuchenden in einem geschützten Rahmen die Möglichkeit zu geben, durch wertschätzenden Kontakt ihre Resilienz, Autonomie und ihr Selbstwirksamkeitsverleben zu stärken und Krisen als überwindbar anzusehen. Darüber reden hilft!

[Zum Portal](#)

Das sprach- und kultursensible Angebot von da-sein.de

© Stiftung Hospizdienst Oldenburg

Die Online-Plattform bietet bundesweite Jugend-Onlineberatung zu den Themen Krankheit, Abschied, Tod und Trauer. Auf da-sein.de können Jugendliche und junge Erwachsene eine Mail-Beratung anonym und kostenfrei in Anspruch nehmen, wenn sie durch Trauererfahrungen oder aufgrund einer eigenen lebenslimitierenden Erkrankung in einer Krise sind. Zudem gibt es das Angebot in Leichter Sprache sowie auf Russisch, Arabisch und Englisch. Damit werden weitere Türen zu digitalen Schutzräumen geöffnet, weil Sprachbarrieren abgebaut und kulturelle Verbindungen geschaffen werden.

[Weitere Informationen](#)

Young Carers International

Junge Pflegenden in Europa – eine Zusammenfassung

© Europäische Union

Die Europäische Union hat 2022 als das Europäische Jahr der Jugend ausgerufen. Anlässlich des Aktionsjahres hat das BMFSFJ im letzten Jahr auf dem Webportal der „Pausentaste“ die Reihe „Press Pausel – Junge Pflegenden in Europa“ gestartet.

Mit der Reihe wurden die Lebenssituationen und Herausforderungen von pflegenden Kindern und Jugendlichen im europäischen Ausland beleuchtet sowie einzelne Projekte für junge Pflegenden in Italien, Großbritannien und Frankreich näher vorgestellt. Zum Abschluss der Reihe werden die wichtigsten Erkenntnisse zusammengefasst.

[Zum Artikel](#)

Publikationen

Abschlussbericht zu gesundheitlichen Auswirkungen auf Kinder und Jugendliche durch Corona (8. Februar 2023)

Eine interministerielle Arbeitsgruppe der Bundesregierung hat mit zahlreichen Expertinnen und Experten aus der Wissenschaft, der Zivilgesellschaft und den Ländern darüber beraten, wie die Widerstandsfähigkeit von Kindern und Jugendlichen gegenüber Krisen gestärkt werden kann und welche Maßnahmen dabei helfen könnten. Anstoß der Arbeitsgruppe waren die gesundheitlichen Auswirkungen durch die Corona-Pandemie für Kinder und Jugendliche. Der Abschlussbericht wurde Anfang Februar vom Kabinett beschlossen. [Hier](#) finden Sie den ausführlichen Bericht.

„Als Erstklässlerin begann ich meine Mutter zu pflegen“: Warum sie Hilfe zu suchen (7. Februar 2023)

Artikel zu pflegenden Kindern und Jugendlichen im Medium Business Insider. [Hier](#) ist der Artikel frei zugänglich abrufbar.

Hallo ich lebe noch! Trauernde Geschwister begleiten (2022, Vandenhoeck & Ruprecht Verlage)

Familien werden durch den Tod oder die lebensbedrohliche Krankheit eines Kindes massiv erschüttert. Die komplexen Auswirkungen eines solchen Verlusts prägen auch die Trauerprozesse der Geschwister.

Vergessene Nachrichten: Wenn Jugendliche pflegen (20. Juli 2022)

Ein Interview im Deutschlandfunk mit der Betroffenen Laura und dem Geschäftsführer von wir pflegen e.V., Frank Schumann, über pflegende Kinder und Jugendliche in Deutschland.

Dunkle Farben im Wunderwald. Ein Buch für Kinder, deren Eltern psychisch erkrankt sind (2019, Hogrefe Verlag)

Das Kinderbuch „Dunkle Farben im Wunderwald“ liefert Eltern, Geschwistern, Freunden und Therapeuten von Kindern mit psychisch erkrankten Eltern wichtige Informationen zum Thema sowie praktische Aufgaben und Übungen. [Hier](#) finden Sie mehr Informationen zum Buch.

Fördermöglichkeiten

Fördermöglichkeiten durch das Bundesprogramm „Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit“ (2023)



© BMFSFJ

Mit dem Bundesprogramm will das Bundesfamilienministerium im Jahr 2023 Projekte von Kindern und Jugendlichen in den Themenfeldern Bewegung, Kultur und Gesundheit fördern. [Hier](#) finden Sie Förderhinweise, Ansprechpersonen des Bundesprogramms und alle Informationen zur Antragstellung.

Termine

29. März: Young Carer – Abend für junge pflegende Angehörige (Duisburg)

- [Hier](#) gibt es mehr Informationen

21. April: Jahrestagung der BAG Kinder psychisch erkrankter Eltern (Reutlingen).

- [Hier](#) gibt es mehr Informationen zum Programm und den Schwerpunkten

12. Mai: Internationaler Tag der Pflege / der Pflegenden

26. - 30. Mai: Familienseminar mit dem Bundesverband behinderter und chronisch kranker Eltern – bbe e. V.

- Thema: Barrierefreiheit der Familien-Freizeitangebote im Eichsfeld
- Familien können gemeinsam Freizeitangebote auf der Barrierefreiheit testen.
- [Hier](#) gibt es mehr Informationen

22. - 29. Juli: Familienseminar mit dem Bundesverband behinderter und chronisch kranker Eltern in Uder/Eichsfeld

- Thema: „Abschalten, Entspannen und neue Kraft tanken“
- [Hier](#) gibt es mehr Informationen

05. - 07. August: Pink Kids Camp

- [Hier](#) gibt es mehr Informationen

28. - 29. September: Deutscher Pflegetag

- [Hier](#) gibt es mehr Informationen

05. Oktober: Fachtag und Netzwerktreffen „Pausentaste“ (geplant)

06. Oktober: Europäischer Tag der pflegenden Angehörigen (European Carers Day)

Haben Sie weitere Termine, auf die Sie im Netzwerk hinweisen möchten oder gab es Veranstaltungen, von denen Sie berichten wollen? Wir freuen uns über einen kurzen Hinweis!

Materialien



Allgemeine Materialien für die Öffentlichkeitsarbeit von „Pausentaste“

- **Plakat** – Motiv Mädchen
- **Plakat** – Motiv Junge
- **Flyer** – Projekt „Pausentaste“
- **Flyer** – Informationen für Studierende
- **Postkarte** – Motiv „Gönn dir!“
- **Infokarte** – Nummer gegen Kummer - Projekt „Pausentaste“ (neu)
- **Sharepic** -Graphic Novels der Pausentaste“ - Format 16:9 für Social Media/Twitter
- **Sharepic** -Graphic Novels der Pausentaste“ - Format 16:9 für Social Media/Twitter

Materialien für (Hoch-) Schulen

- **Schulpaket** – Materialien für den Unterricht der Sekundarstufe I und II
- **Unterstützungsangebot für pflegende Studierende** (digitales Hochschulpaket)

Materialien für die regionale Vernetzung

- **Leitfaden** zur regionalen Vernetzung